



**STEPHANUS***Schule*  
Paderborn

# Stephanusschule

# Arbeitsplan im Fach Deutsch

## Jahrgang 3

Stand April 2023

<b>Thema:</b> <b>Klassengespräche in Form von Erzählkreisen, Sozialer Stunde und Streitschlichtung</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Schuljahresbegleitend	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):		
Sprechen und Zuhören	<p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Verstehend zuhören</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zeigen Zustimmung oder Ablehnung.</li> <li>• stellen gezielt Rückfragen.</li> </ul> <p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Gespräche führen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bringen Gesprächsbeiträge wie eigene Ideen und Meinungen ein und greifen die Beiträge anderer auf.</li> <li>• beachten gemeinsam entwickelte Gesprächsregeln.</li> <li>• beschreiben eigene Gefühle.</li> <li>• begründen eigene Meinungen.</li> <li>• diskutieren gemeinsam Anliegen und Konflikte und suchen nach Lösungen.</li> </ul> <p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Zu anderen sprechen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen artikuliert und an der gesprochenen Standardsprache orientiert.</li> <li>• sprechen funktionsangemessen: erzählen, informieren, argumentieren.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung von Erzählkreisen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Blickkontakt beim Sprechen herstellen</li> <li>○ Nachfragen formulieren</li> <li>○ Fragen zu einem gehörten Text zulassen.</li> <li>○ Forderangebot: Gesprächsleitung</li> </ul> </li> <li>- Alle Kinder in die Gespräche einbeziehen Erzählansätze wie das Wochenende, die Ferien, Geburtstage, Ausflüge nutzen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Mein Wochenende war schön/ nicht schön, weil...</li> <li>○ Meine Ferien waren schön, weil...</li> <li>○ Der Ausflug hat mir gut gefallen/ nicht gut gefallen, weil...</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Z.B. Erzählstein, Erzählwürfel, Satzanfänge</li> <li>- Reflexionskarten / rote und grüne Karten</li> <li>- Regeln für Gesprächsführung in bildlicher/schriftlicher Form</li> <li>- Bildkarten (z.B. Märchenbilder)</li> <li>- Ggf. Ampelsystem hinzuziehen</li> <li>- Klassenbriefkasten</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorerfahrungen und Reflexionen zu verschiedenen Unterrichtsthemen <ul style="list-style-type: none"> <li>o Ich vermute, dass...</li> <li>o Ich stelle fest, dass...</li> <li>o Mir ist bewusst geworden, dass...</li> </ul> </li> <li>- In Diskussionen Entscheidungen treffen, die mehrheitlich getragen werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Blickkontakt beim Sprechen herstellen</li> <li>o Nachfragen zulassen</li> <li>o Argumente in GA verbalisieren</li> <li>o Über Argumente abstimmen</li> </ul> </li> <li>- Soziale Stunde / Streitschlichtung: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Gesprächsleiter festlegen</li> <li>o Regeln für die Gesprächsführung festlegen</li> <li>o Rote und grüne Karten für Lob und Beschwerden</li> <li>o Gesprächsregeln begründen</li> <li>o Wahl des Klassensprecherteams</li> <li>o Klassenrat</li> </ul> </li> </ul>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mündliche Beteiligung an Gesprächskreise</li> <li>- Erzählen von persönlichen Erlebnissen</li> <li>- Freies Sprechen und verständliche Sprechweise</li> <li>- Einhaltung der Gesprächsregeln, wertschätzende Gesprächsführung</li> <li>- Übernahme der Gesprächsleitung</li> <li>- Äußern von Vermutungen</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen <ul style="list-style-type: none"> <li>o Methodenkonzepte: Schneeballsystem, Meldekette</li> <li>o Trainingsspiralen: aktives Zuhören, allgemeine Gesprächsregeln</li> <li>o Regelmäßige Gesprächszeit, wöchentlich festgelegte Soziale Stunde</li> </ul> </li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Gedichte – Sommer-, Herbst-, Weihnachts- und Frühlingsgedichte, weihnachtliches Theaterstück, Märchen szenisch darstellen</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Schuljahresbegleitend	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):		
Sprechen und Zuhören	<p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Zu anderen sprechen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen artikuliert und an der gesprochenen Sprache orientiert.</li> <li>• beschreiben gelernte Inhalte mit Fachbegriffen (z.B. Gattungsbegriffe wie Märchen, Fabel, Gedicht).</li> </ul> <p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Szenisch spielen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• versetzen sich in eine Rolle und gestalten sie sprecherisch, gestisch und mimisch.</li> <li>• gestalten Situationen in verschiedenen Spielformen.</li> <li>• sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihrem Lernprozess.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennenlernen verschiedener Gedichtformen <ul style="list-style-type: none"> <li>o Elfchen</li> <li>o Haiku</li> <li>o Stufengedicht</li> <li>o Rondell</li> </ul> </li> <li>- Schreiben eigener Gedichte <ul style="list-style-type: none"> <li>o Wortsammlung zu bestimmten Themen</li> </ul> </li> <li>- Abschreiben von Gedichten ins Gedichteheft</li> <li>- Auswendiglernen von Gedichten</li> <li>- Die SchülerInnen tragen ein Herbstgedicht und auch Weihnachtsgedichte vor, z.B. „Das Feuer“ von James Krüss oder weihnachtliche Gedichte aus dem Zebra Lesebuch: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Grundlegende Aspekte eines Vortrags erarbeiten</li> <li>o Betonung, Aussprache, Lautstärke und Blickkontakt sinnbringend einsetzen</li> </ul> </li> <li>- Die SchülerInnen proben für einen Vortrag: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Ein Theaterstück/Krippenspiel (z.B. für eine Weihnachtsfeier) vorbereiten</li> </ul> </li> <li>- Rollentexte/ Gedichte auswendig lernen <ul style="list-style-type: none"> <li>o Auf Betonung, Lautstärke, Mimik und Gestik achten</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zebra Lesebuch</li> <li>- Gedichteheft</li> <li>- Märchentext</li> <li>- Jahreszeitliche Gedichttexte (auch aus anderen Lehrwerken)</li> <li>- Kriterien für szenischen Vortrag</li> <li>- Theaterstück (aus anderen Lehrwerken)</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kulissen herstellen</li> <li>○ Kleidung auswählen</li> <li>○ Musikalische Untermalung</li> </ul>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aushängen verschiedener Gedichte</li> <li>- Vortrag von Gedichten</li> <li>- Einsatz von Stimme und Stimmlage für den Vortrag des Gedichts/des Rollenspiels</li> <li>- Szenische Umsetzung des Theaterstücks</li> <li>- Beobachtung der Kriterien zur Darstellung der Texte: deutliche Aussprache, Stimmmelodie, Lesefluss, Sprechhaltung, Sprechtempo</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Gedichteheft</li> <li>○ Advents- oder Weihnachtsfeier</li> <li>○ Trainingsspirale „Arbeit mit der Stimme“</li> <li>○ Gedichte im Musikunterricht verklanglichen</li> <li>○ Herstellung von Kulissen im Kunstunterricht</li> </ul> </li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Lesen</b>	<b>Zeitumfang:</b> Schuljahresbegleitend	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>	
Lesen – Mit Texten und Medien umgehen	<p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte erschließen/Lesestrategien nutzen</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen Strategien zur Orientierung in einem Text (z.B. detailliertes, selektives und überfliegendes Lesen).</li> <li>• erfassen zentrale Aussagen von Texten und geben sie zusammenfassend wieder (z.B. als Stichwortzettel, Inhaltsangabe, Skizze, Grafik).</li> <li>• wenden bei Verständnisschwierigkeiten Verstehenshilfen an: nachfragen, Wörter nachschlagen, Text zerlegen.</li> <li>• nehmen zu Gedanken, Handlungen und Personen in Texten Stellung.</li> </ul> <p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen und handeln selbstständig danach.</li> </ul> <p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Leseerfahrungen verfügen</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wählen Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentliche Bibliotheken).</li> <li>• kennen und unterscheiden Erzähltexte, lyrische und szenische Texte und sprechen über ihre Wirkung.</li> </ul> <p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte präsentieren</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wählen Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentliche Bibliotheken).</li> <li>• wirken bei Lesungen und Aufführungen mit.</li> </ul>	
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesen</li> <li>- Lesen in Büchern nach eigenem Interesse</li> <li>- Lesetexte im Lesebuch</li> <li>- Jahreszeitliche Texte lesen             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Markieren wichtiger Informationen</li> <li>○ Fragen zum Text beantworten</li> </ul> </li> </ul>	<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zebralesebuch</li> <li>- Bücher in der Schulbücherei</li> <li>- Bücher in der Klassenbücherei</li> <li>- Lesepass/ Leseraupe</li> <li>- Lesespaziergänge</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Textabschnitten Überschriften geben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesespuren</li> <li>- Themenbezogene Lesetische</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Deutliches Vorlesen</li> <li>- Lesetests</li> <li>- Fragen zum Text beantworten</li> <li>- Stolperwörterlesetest</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wöchentliche Schulbüchereiausleihe</li> <li>○ Klassenbücherei</li> <li>○ Feste Lesezeiten</li> <li>○ Stolperlesetest zu Beginn des Schuljahres</li> <li>○ Trainingsspirale „Markieren“</li> <li>○ Trainingsspirale „Genaueres Lesen“</li> <li>○ Antolin</li> <li>○ Nutzen der Kinderbücherei (Ausleihe von Themenboxen)</li> <li>○ Vorlesezeit</li> </ul> </li> <li>- Jährlicher Lesewettbewerb</li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Rechtschreibtraining und Arbeit mit dem Wörterbuch</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Schuljahresbegleitend	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):		
<b>Schreiben</b>	<u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Richtig schreiben/Rechtschreiben</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben methodisch sinnvoll und korrekt ab.</li> <li>• verwenden Rechtschreibstrategien zum normgerechten Schreiben (z.B. Mitsprechen, Ableiten und Einprägen).</li> <li>• kennen grundlegende Regelungen der Rechtschreibung und nutzen sie.</li> <li>• verwenden Hilfsmittel (z.B. Wörterbuch, Lernkartei, Rechtschreibhilfe des PC).</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SchülerInnen erwerben Rechtschreibfähigkeiten auf der Wort- und auf der Satzebene und lernen wichtige Ausnahmen kennen. Hierzu gehören u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Auf der Wortebene: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wörter aus der Grundform oder aus verwandten Formen so ableiten, dass die Umlautung richtig gebildet und notiert wird</li> <li>▪ Wörter mit der Endung d, t/ g, k/ b, p durch Verlängern richtig notieren</li> <li>▪ Wörter mit Doppelkonsonanten-Buchstaben und ck und tz schreiben</li> <li>▪ Wörter mit ie schreiben</li> <li>▪ Wörter mit langen und kurzen Selbstlauten</li> <li>▪ Wörter mit häufig vorkommenden Vor- und Nachsilben schreiben</li> <li>▪ Namen und Nomen mit großen Anfangsbuchstaben schreiben (soweit das ohne Bezug zum Satz möglich ist)</li> </ul> </li> <li>○ Auf der Satzebene: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Den Satzanfang großschreiben</li> <li>▪ Punkt, Fragezeichen und Ausrufezeichen sowie die Zeichen bei wörtlicher Rede setzen</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- Zum Rechtschreibtraining werden folgende Trainingsmöglichkeiten herangezogen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Diagnosebögen</li> <li>○ Abschreibkartei</li> <li>○ Wort des Tages/ Satz des Tages</li> <li>○ Lernwörtertraining</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtschreibheft</li> <li>- FRESCH-Symbole</li> <li>- Zebrabuch (Ballonheft)</li> <li>- Diagnosebögen</li> <li>- Lernwörterheft</li> <li>- (FRESCH-) Wörterbücher</li> <li>- Anton-App</li> <li>- Abschreibkartei</li> <li>- Poster zu den Rechtschreibstrategien</li> <li>- Lernvideos (z.B. sofatutor)</li> </ul>	



<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Rechtschreibheft</li> <li>- Rechtschreibstrategien werden vertieft bzw. erweitert. Hierzu zählen u.a. das Mitsprechen, Ableiten, Wörter in Silben einteilen, Wörter den Wortarten zuordnen</li> <li>- Untersuchen verschiedener Rechtschreibphänomene <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Doppelte Mitlaute</li> <li>○ Groß- und Kleinschreibung</li> <li>○ Zusammengesetzte Nomen</li> <li>○ Silbentrennung</li> <li>○ Wortfamilien</li> <li>○ Verlängerungen</li> <li>○ Merkwörter</li> <li>○ Selbstlaute/ Umlaute</li> </ul> </li> </ul> <p>Es gibt eine Lerntheke zur Wörterbucharbeit. Hier werden z.B. Wörter nach dem Alphabet sortiert, Wörter nachgeschlagen, Wortstämme erforscht.</p>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernstandsfeststellung Rechtschreibung</li> <li>- Nutzen und Erklären der Rechtschreibstrategien</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Arbeit mit dem Rechtschreibheft 4</li> <li>○ Arbeit nach der Fresch-Methode</li> <li>○ Fresch-Symbole im Klassenraum</li> <li>○ Arbeit mit der Anton App</li> </ul> </li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Einsatz von (digitalen) Medien im Deutschunterricht</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Schuljahresbegleitend	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):		
Lesen – Mit Texten und Medien umgehen	<u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Mit Medien umgehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren in Druck- und elektronischen Medien zu Themen oder Aufgaben.</li> <li>• nutzen Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Internet und wählen sie begründet aus.</li> <li>• nutzen Medien zum Gestalten eigener Medienbeiträge.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiteführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben aus digitalen und Printmedien: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sich in der Lernstatt mit seinem Passwort einloggen</li> <li>○ Aufgaben in der Lernwerkstatt und in der Anton App bearbeiten</li> <li>○ Rückmeldung zu gelesenen Büchern bei Antolin</li> </ul> </li> <li>- Zu Sachthemen im Internet recherchieren/elektronische Briefe schreiben (Email): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Informationen aus Suchmaschinen zu Sachthemen finden</li> <li>○ Informationen bewerten und nutzen</li> <li>○ Emails als elektronischen Brief verstehen, verfassen und versenden</li> </ul> </li> <li>- Märchen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Illustrationen zu Märchen vergleichen</li> <li>○ In Kindersuchmaschinen nach weiteren Märchenfassungen suchen, diese Informationen auswerten und nutzen</li> <li>○ Ggf. Märchentexte am PC verfassen</li> </ul> </li> <li>- Hörspiele/Verklänglichungen aufnehmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Zum Thema Gedichte</li> <li>○ Zum Thema Märchen</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tablet</li> <li>- PC</li> <li>- Unterrichtsrelevante Arbeitsmaterialien wie Arbeitsblätter o.Ä.</li> <li>- Gelesenes Buch/Bücher</li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beiträge für die Homepage gestalten</li> <li>- Fortschritt in der Anton App oder auf Antolin</li> <li>- Vorstellen von Arbeitsergebnissen am PC/Tablet</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßiger gewinnbringender Einsatz von Schultablets und der Klassen-PCs im Unterricht</li> <li>- Nutzen der PCs für Bearbeitung von Antolin</li> <li>- Verbesserung der allgemeinen PC- Fähigkeiten durch regelmäßige Nutzung</li> </ul>	

<b>Thema:</b> <b>Erzählen zu Bildern und szenische Umsetzung einer Geschichte</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer bis Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):		
Sprechen und Zuhören	<p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Zu anderen sprechen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen artikuliert und an der gesprochenen Sprache orientiert.</li> <li>• beschreiben gelernte Inhalte mit Fachbegriffen (z.B. Gattungsbegriffe wie Märchen, Fabel, Gedicht).</li> </ul> <p><u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Szenisch spielen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• versetzen sich in eine Rolle und gestalten sie sprecherisch, gestisch und mimisch.</li> <li>• gestalten Situationen in verschiedenen Spielformen.</li> <li>• sprechen über Lernerfahrungen und unterstützen andere in ihrem Lernprozess.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erzählen zu Bildern: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Eine Geschichte lesen oder hören</li> <li>o Mit den Bildern die Geschichte erzählen</li> <li>o Erzählen zu einem Bild</li> <li>o Rückmeldung zu einem Vortrag über eine (interne) Audio- oder Videoaufnahme</li> </ul> </li> <li>- Eine Geschichte szenisch umsetzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Ein Drehbuch für ein Spiel kennenlernen</li> <li>o Rollen festlegen</li> <li>o Szenen aufführen</li> <li>o Über Erfahrungen sprechen und reflektieren</li> </ul> </li> <li>- Differenzierung: Eine Bühne im Schuhkarton gestalten</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bücher/Geschichten</li> <li>- Passende Bilder zu der vorzutragenden Geschichte</li> <li>- Ggf. Tablet zur Audio-/Videoaufnahme</li> <li>- Drehbuch für eine szenisch darstellbare Geschichte</li> <li>- Requisiten für die Aufführung</li> <li>- Ggf. Schuhkarton und Bastelmaterial</li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung der Darstellung(en)</li> <li>- Beteiligung und Einbringung in die unterschiedlichen Rollen</li> <li>- Wertschätzende(s) Lob/Kritik zu den gesehenen Aufführungen</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunst: Bühnenbild im Karton erstellen</li> </ul>	

<b>Thema:</b> <b>Lineaturschreibweise</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer bis Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):		
Schreiben	<u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben flüssig in einer gut lesbaren verbundenen Handschrift.</li> <li>• nutzen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien (z.B. Schmuckblätter, Korrekturlinien, Clip- Art und Rechtschreibprogramme des PC)</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SchülerInnen nutzen die neue Lineatur und trainieren das formgerechte, lesbare Schreiben in den Linien.</li> <li>- Nützliche Trainingsformen sind z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abschreibtexte</li> <li>○ Wendediktate</li> <li>○ Lernwörtertraining</li> <li>○ Führen eines Schönschreibheftes</li> </ul> </li> <li>- Zum Fördern und Fordern arbeiten die Kinder im Lernwörter-Heft und in der Anton-App.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abschreibtexte</li> <li>- Texte für Wendediktate</li> <li>- Lernwörter-Heft</li> <li>- Anton App</li> <li>- Schreibheft in der richtigen Lineatur</li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u>		<u>Kooperationen:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schönschreibheft <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Einhaltung der Lineatur</li> <li>○ Lesbare Schreibprodukte</li> </ul> </li> <li>- Abschreibtexte</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Konsequentes, regelmäßiges Nutzen des Lernwörterhefts</li> <li>○ Schreiben mit Füller</li> <li>○ Notieren des Datums oben links</li> </ul> </li> </ul>	

<b>Thema:</b> <b>Auffordernde und informierende Texte verfassen – Aufsatzerziehung zur Vorgangsbeschreibung „Rezept“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer bis Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Schreiben	<u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte situationsgerecht verfassen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• klären Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug und vereinbaren Schreibkriterien.</li> <li>• planen Texte mit verschiedenen Methoden (z.B. Sachinformationen zum Thema suchen, Wortmaterial zusammentragen, ...).</li> <li>• verfassen Texte verschiedener Textsorten funktionsangemessen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Appellative Texte adressatengerecht (z.B. Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen).</li> <li>○ Darstellende Texte verständlich und strukturiert (z.B. Sachtexte, Lernergebnisse).</li> </ul> </li> <li>• überarbeiten ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel sowie die äußere Gestaltung (z.B. Wortwahl, Satzbau, Gliederung, grammatische und orthografische Richtigkeit)</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennenlernen der Textsorte „Vorgangsbeschreibung“</li> <li>- Struktur der Vorgangsbeschreibung kennenlernen</li> <li>- Schreibkriterien anwenden, Checkliste kennenlernen</li> <li>- Kriteriengeleitetes Schreiben kennenlernen und anwenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Popcorn o.ä. gemeinsam herstellen, Notieren der Vorgehensweise an der Tafel</li> <li>○ Wortspeicher</li> <li>○ Erarbeiten der Kriterien <ul style="list-style-type: none"> <li>▪Name des Rezepts</li> <li>▪Zutaten mit Mengenangaben</li> <li>▪Arbeitsschritte in der korrekten Reihenfolge</li> <li>▪Fachbegriffe verwenden</li> </ul> </li> <li>○ Wiederholung verschiedener Satzanfänge</li> <li>○ Einführung des Imperativs</li> <li>○ Gemeinsames Backen von Brötchen</li> </ul> </li> <li>- Überarbeitung der eigenen Texte mit der Checkliste</li> <li>- Lernzielkontrolle Vorgangsbeschreibung</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rezeptbücher</li> <li>- Bastelbücher</li> <li>- Backrezepte schreiben 3/4</li> <li>- Die kleine Aufsatzschule</li> <li>- Lernvideos</li> <li>- Lernzielkontrolle Vorgangsbeschreibung</li> </ul>	

<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u> <ul style="list-style-type: none"><li>- Lernzielkontrolle Vorgangsbeschreibung zum Thema Rezepte</li><li>- Umsetzung der selbst verfassten Bastelanleitungen/Rezepte und Verständlichkeit dieser</li></ul>	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"><li>- Rezepte in der Schulküche ausprobieren</li><li>- Basteln nach Anleitung im Kunstunterricht</li><li>- Herstellen eines Klassenrezeptbuches</li></ul>
---	---

<b>Thema:</b> <b>Kennenlernen unterschiedlicher Lesetexte und Textformen</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Schuljahresbegleitend	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Lesen – Mit Texten und Medien umgehen	<p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte erschließen/Lesestrategien nutzen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen Strategien zur Orientierung in einem Text (z.B. detailliertes, selektives und überfliegendes Lesen).</li> <li>• erfassen zentrale Aussagen von Texten und geben sie zusammenfassend wieder (z.B. als Stichwortzettel, Inhaltsangabe, Skizze, Grafik).</li> <li>• nehmen zu Gedanken, Handlungen und Personen in Texten Stellung.</li> </ul> <p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen und handeln selbstständig danach.</li> </ul> <p><u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Leseerfahrungen verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wählen Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentliche Bibliotheken).</li> <li>• kennen und unterscheiden Erzähltexte, lyrische und szenische Texte und sprechen über ihre Wirkung.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SchülerInnen lernen unterschiedliche Lesetexte kennen. <ul style="list-style-type: none"> <li>o Einteilen eines Lesetextes in Sinnabschnitte</li> <li>o Markieren von wichtigen Aussagen</li> <li>o Beantwortung von Fragen zum Text</li> <li>o Texte illustrieren</li> </ul> </li> <li>- Die SchülerInnen setzen sich mit schriftlichen Arbeitsaufträgen und unterschiedlichen Textformen (Erzähltexte, Sachtexte) auseinander. Außerdem gestalten sie Lese- und Vorleserunden: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Arbeitsanweisungen werden selbstständig erlesen und möglichst nicht mündlich erläutert.</li> <li>o Informationen in Texten finden und wiedergeben</li> <li>o Unterschiede von Erzähl- und Sachtexten benennen.</li> <li>o Bücher aus der Klassenbücherei nutzen</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rezeptbücher</li> <li>- Bastelbücher</li> <li>- Sachbücher</li> <li>- Lesebuch</li> <li>- Briefe</li> <li>- Märchen</li> <li>- Internettex te</li> <li>- Bastelbücher</li> <li>- Kinderromane</li> <li>- Bilderbücher</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bücher aus der Schulbücherei ausleihen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Logicals</li> <li>- Lesespur/ Lesespaziergang (z. B. über QR-Codes)</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständniskontrolle in Form von Fragen zum Text</li> <li>- Stolperwörterlesetest</li> <li>- Richtigkeit und Vollständigkeit der Umsetzung der Arbeitsanweisungen</li> <li>- Verständniskontrolle in Form von Fragen zum Text</li> <li>- Beobachtung der Kriterien zur Darstellung der Texte: deutliche Aussprache, Stimmelmelodie, Lesefluss, Sprechhaltung, Sprechtempo</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Trainingsspirale „Markieren“ <ul style="list-style-type: none"> <li>• Trainingsspirale „Genaueres Lesen“</li> </ul> </li> <li>o Regelmäßiger Schulbüchereibesuch</li> </ul> </li> </ul>



<b>Thema:</b> <b>Fachbegriffe aus den Bereichen Wort, Satz, Text und Situation verwenden, informierende Texte untersuchen und die Bedeutung themen-spezifischer Fremdwörter kennenlernen</b>	<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer bis Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>	
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	<p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen sprachliche Merkmale auf ihre Wirkungen mit unterschiedlichen kommunikativen Absichten (z.B. informieren, überzeugen, unterhalten).</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen (z.B. die unterschiedliche Verstellung des Deutschen im Vergleich zu anderen Familiensprachen) und Sprachvarianten (z.B. Dialekte, Jugendsprache, Werbejargon).</li> <li>• untersuchen und klären gebräuchliche Fremdwörter.</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an.</li> <li>• untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatikalische Regelungen an.</li> <li>• können Wörter den Wortarten zuordnen.</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden</u>  <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch).</li> </ul>	
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> - Die SchülerInnen untersuchen informierende Texte, z.B. Rezepte, Bastelanleitungen, Vorgangsbeschreibungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Struktur in informierenden Texten erkennen und benennen.</li> <li>○ Fachbegriffe kennenlernen</li> <li>○ Eigene Texte nach Kriterien erstellen</li> </ul>	<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u> - Zebra Arbeitsheft - Rechtschreibheft - Lernwörterheft - Muttersprache der Kinder	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Fachbegriffe in eigenen Texten verwenden</li> <li>- Die SchülerInnen lernen die Bedeutung themen-spezifischer Fremdwörter kennen bzw. schlagen diese nach (Zebra Arbeitshefte, Zebra Lesebuch). <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Gemeinsamkeiten bzw. Unterschiede unserer Sprache reflektieren.</li> <li>○ Muttersprache der Kinder mit Migrationshintergrund mit einbeziehen.</li> </ul> </li> <li>- Die SchülerInnen arbeiten mit Wortfeldern, Wortfamilien, Wortarten, Rechtschreibregeln und -strategien (Zebra Arbeitshefte, Rechtschreibheft, Lernwörterheft, Abschreibkartei): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Suchen bzw. sortieren (thematisch) verwandte Wörter</li> <li>○ Vertiefen ihre Kenntnisse bezüglich der Wortarten</li> <li>○ Umformen von Wörtern in andere Wortarten</li> <li>○ Rechtschreibregeln und -strategien anwenden (nach der FRESCH-Methode)</li> </ul> </li> <li>- Die SchülerInnen arbeiten mit Fachbegriffen aus den Bereichen Wort, Satz, Text, Situation (Zebra Arbeitshefte, Rechtschreibheft, Lernwörterheft): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Fachbegriffe Bereich Wort sind u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wortfamilie</li> <li>▪ Wortfelder</li> <li>▪ Wortart</li> <li>▪ Nomen, Verb, Adjektiv</li> <li>▪ Artikel</li> <li>▪ Zeitformen</li> <li>▪ Pronomen</li> </ul> </li> <li>○ Fachbegriffe Bereich Satz sind u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Satzzeichen (Punkt, Komma, Fragezeichen, Doppelpunkt usw.)</li> <li>▪ Wörtliche Rede (mit vorangestelltem Begleitsatz)</li> <li>▪ Satzart (Aussage-, Frage-, Ausrufesatz)</li> <li>▪ Satzglieder (Subjekt, Prädikat)</li> <li>▪ Zeitstufen</li> </ul> </li> <li>○ Fachbegriffe Bereich Text sind u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Textformen (Geschichte, Beschreibung, Gedicht etc.)</li> <li>▪ Textteile (Überschrift, Zeile, Abschnitt, Reim, Strophe)</li> <li>▪ Buch (Kinderbuch, Lexikon, Autor, Verlag, Titel usw.)</li> <li>▪ SprecherIn, HörerIn, SchreiberIn, LeserIn</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildkarten zur Veranschaulichung</li> <li>- Wortspeicher mit Fachbegriffen</li> <li>- Texte in anderen Sprachen (z.B. mehrsprachige Bilderbücher)</li> <li>- Lernvideos</li> <li>- Lexika</li> <li>- DemeK-Material</li> <li>- Freiarbeitsmaterial (z.B. Paletti)</li> <li>- Lernwerkstatt</li> <li>- Anton-App</li> <li>- Diagnosebögen</li> <li>- Wörterbücher</li> <li>- Lernzielkontrolle</li> </ul>
---	---

Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback

- Lernzielkontrolle zu den einzelnen Fachbegriffen bzw. zum Einsatz von Nomen, Verben, Adjektiven, Satzzeichen, Subjekt und Prädikat
- Richtiges Vergleichen von Muttersprache und deutscher Sprache, Übertragung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden

Kooperationen:

- Aufzeigen der Besonderheiten der englischen Sprache
- Tag der Mehrsprachigkeit

<b>Thema:</b> <b>Kreatives Schreiben und Aufsatzerziehung zum Thema „Brief“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Herbst bis Winter	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 4
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Schreiben	<p><u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte situationsgerecht verfassen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• klären Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug und vereinbaren Schreibkriterien.</li> <li>• planen Texte mit verschiedenen Methoden (z.B. Sachinformationen zum Thema suchen, Wortmaterial zusammentragen,...).</li> <li>• verfassen Texte verschiedener Textsorten funktionsangemessen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Appellative Texte adressatengerecht (z.B. Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen).</li> <li>○ Darstellende Texte verständlich und strukturiert (z.B. Sachtexte, Lernergebnisse).</li> </ul> </li> <li>• überarbeiten ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel sowie die äußere Gestaltung (z.B. Wortwahl, Satzbau, Gliederung, grammatische und orthografische Richtigkeit)</li> </ul> <p><u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben flüssig in einer gut lesbaren verbundenen Handschrift.</li> <li>• nutzen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien (z.B. Schmuckblätter, Korrekturlinien, Clip- Art und Rechtschreibprogramme des PC)</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an.</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• berücksichtigen die unterschiedlichen Bedingungen mündlicher und schriftlicher Kommunikation beim Sprechen und Schreiben.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SchülerInnen schreiben auffordernde Texte (z.B. Briefe) und trainieren ihr kreatives Schreiben. Sie überarbeiten ihren eigenen Text: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kennenlernen der Textsorte Brief (Kriterien: Datum, Anrede, Einleitungssatz, Hauptteil, Fragen, Abschlusssatz, Grußformel, Name)</li> <li>○ Berücksichtigung von Adressaten</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Material „Post und Schule“: <a href="https://www.deutschepost.de/de/p/post-und-schule.html">https://www.deutschepost.de/de/p/post-und-schule.html</a></li> <li>- Briefe von Felix</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kriteriengeleitetes Schreiben von Briefen (Emails)</li> <li>○ Überarbeiten der eigenen Texte, per Checkliste oder in einer Kleingruppe</li> <li>- Die SchülerInnen gestalten einen Text und nutzen Gestaltungsmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten kennenlernen</li> </ul> </li> <li>- Gestaltungsmöglichkeiten nutzen (z.B. Schmuckblätter, Briefpapier, Illustrationen, Schriftarten am PC)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Emails schreiben</li> <li>- Klassenbriefkasten</li> <li>- Filme: „Willi wills wissen bei der Post“, „Checker Julian: Der Paketcheck“</li> <li>- Verschiedene Schreibwerkzeuge</li> <li>- Briefpapier, Umschläge</li> <li>- PC</li> <li>- Anton-App</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernerfolgskontrolle: Brief verfassen</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Deutsche Post</li> <li>- Brieffreundschaft mit einer Klasse einer anderen Schule oder/ und Briefe an Freunde oder an die Familie verfassen und abschicken</li> <li>- Klassenbriefkasten</li> <li>- Klassenratsbox</li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Lesen einer Ganzschrift und Bearbeiten von informativen Texten</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Herbst bis Winter	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Lesen – Mit Texten und Medien umgehen	<u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte erschließen/Lesestrategien nutzen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen Strategien zur Orientierung in einem Text (z.B. detailliertes, selektives und überfliegendes Lesen).</li> <li>• erfassen zentrale Aussagen von Texten und geben sie zusammenfassend wieder (z.B. als Stichwortzettel, Inhaltsangabe, Skizze, Grafik).</li> <li>• nehmen zu Gedanken, Handlungen und Personen in Texten Stellung.</li> </ul>		
	<u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen schriftliche Arbeitsanweisungen und handeln selbstständig danach.</li> </ul>		
	<u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Leseerfahrungen verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wählen Bücher und andere textbasierte Medien interessenbezogen aus (Klassenbücherei, Schulbücherei, öffentliche Bibliotheken).</li> <li>• kennen und unterscheiden Erzähltexte, lyrische und szenische Texte und sprechen über ihre Wirkung.</li> </ul>		
	<u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Mit Medien umgehen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren in Druck- und elektronischen Medien zu Themen oder Aufgaben (z.B. in Kinderlexika, Sachbüchern, Suchmaschinen für Kinder).</li> <li>• nutzen Angebote in Zeitungen und Zeitschriften, in Hörfunk und Fernsehen, auf Ton- und Bildträgern sowie im Internet und wählen sie begründet aus.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SchülerInnen lesen und bearbeiten Lesetexte zu Halloween, St. Martin, St. Nikolaus und Weihnachten; sie lesen und bearbeiten Lesespuren und gestalten Lesespaziergänge <ul style="list-style-type: none"> <li>o Jahreszeitliche Wissenstexte lesen</li> <li>o Markieren wichtiger Informationen (Schlüsselwörter)</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wissenstexte über St. Nikolaus, St. Martin, Weihnachtsbräuche</li> <li>- Lesespuren (informativ)</li> <li>- Texte zu Weihnachten in anderen Ländern</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Informationen darstellen ( Fragen zum Text, Lese-Mal-Aufgaben, Logicals, Suchsel, Kreuzworträtsel)</li> <li>○ Texte hören</li> <li>○ Strategien zur Orientierung im Text nutzen (z.B.: detailliertes, selektives, überfliegendes Lesen)</li> <li>- Die SchülerInnen lesen eine Ganzschrift (z.B. Weihnachtstrubel in der 3a): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lesen nach eigenem Tempo</li> <li>○ Bearbeiten eines Lesetagebuches</li> </ul> </li> <li>- Die SchülerInnen bearbeiten informative Texte/Wissenstexte und andere unterschiedliche Textformen (z.B. Gedichte, Sachtexte, Erzähltexte, Briefe): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Informationen aus Texten herausfiltern, markieren und zur Weiterarbeit nutzen</li> <li>○ die Struktur unterschiedlicher Texte (Erzähltext, Sachtext, Gedicht, Brief) kennen und vergleichen</li> <li>○ Kinderbücher zum Thema mitbringen und vorstellen</li> </ul> </li> <li>- Die SchülerInnen recherchieren zu Sachthemen im Internet, sie verfassen elektronische Briefe (Email): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Informationen auf Suchmaschinen zu Sachthemen finden</li> <li>○ Informationen bewerten und nutzen</li> <li>○ Aufgaben in der Lernwerkstatt bearbeiten</li> </ul> </li> <li>- Emails als elektronischen Brief verstehen, verfassen und versenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bücher, z.B. Briefe von Felix, Weihnachtsbriefe von Felix</li> <li>- Ganzschrift, z.B. Weihnachtstrubel in der 3a</li> <li>- Begleitheft</li> <li>- Lesetagebuch</li> <li>- Antolin</li> <li>- Wissenskartei zu jahreszeitlichen Themen (z.B. Mein Heft über St. Martin)</li> <li>- Themenbezogener Lesetisch</li> <li>- Bühnenbild und Requisiten für das szenische Darstellen</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenständiges Erstellen einer Wissenskartei zu einem bestimmten Wissenstext</li> <li>- Beobachtung der Kriterien zum szenischen Darstellen: deutliche Aussprache, Stimmelmelodie, Sprechhaltung, Sprechtempo, Mimik und Gestik</li> <li>- Beim Lesen der Ganzschrift: Anfertigung des Lesetagebuchs</li> <li>- Erstellen eines eigenen Beitrags für die Schul-Homepage</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenfeiern mit Gedichten, Musikstücken und szenischen Spielen begleiten</li> <li>- In allen Fächern: Sachtexte sinnerfassend lesen und Sachaufgaben lösen</li> <li>- Fächerübergreifende Medienrecherche</li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Erzählen zu Bildern</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Winter bis Ostern	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Sprechen und Zuhören	<u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: zu anderen sprechen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen artikuliert und an der gesprochenen Sprache orientiert.</li> <li>• fassen gelernte Sachverhalte zusammen und tragen sie – auch durch Medien gestützt – vor.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eine Geschichte (z.B. Gobo und das Monster vom blauen Planeten) lesen oder hören</li> <li>- Einer Geschichte Bilder zuordnen – oder: zu einer Geschichte Bilder erstellen</li> <li>- Mit einem oder mehreren Bildern eine Geschichte erzählen</li> <li>- Mit den Bildern die Geschichte erzählen</li> <li>- Erzählkriterien erarbeiten</li> </ul>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erzählbilder im Kamishibai-Theater</li> <li>- Kinderliteratur</li> </ul>	
<u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Deutliche Aussprache</li> <li>- Verständliches, synchrones Erzählen</li> <li>- Orientierung an den Bildern</li> </ul>		<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kunst: Bilder zu einer Geschichte anfertigen</li> </ul> </li> </ul>	



<b>Thema:</b> <b>Aufsatzerziehung „Bildergeschichte“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Winter bis Ostern	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Schreiben  Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	<p><u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte situationsgerecht verfassen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• klären Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug und vereinbaren Schreibkriterien.</li> <li>• planen Texte mit verschiedenen Methoden (z.B. Sachinformationen zum Thema suchen, Wortmaterial zusammentragen,...).</li> <li>• verfassen Texte verschiedener Textsorten funktionsangemessen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Appellative Texte adressatengerecht (z.B. Wünsche, Aufforderungen und Vereinbarungen).</li> <li>○ Darstellende Texte verständlich und strukturiert (z.B. Sachtexte, Lernergebnisse).</li> </ul> </li> <li>• überarbeiten ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel sowie die äußere Gestaltung (z.B. Wortwahl, Satzbau, Gliederung, grammatische und orthografische Richtigkeit)</li> </ul> <p><u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben flüssig in einer gut lesbaren verbundenen Handschrift.</li> <li>• nutzen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien (z.B. Schmuckblätter, Korrekturlinien, Clip- Art und Rechtschreibprogramme des PC)</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bilder betrachten <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Einzel betrachten</li> <li>○ Genau beschreiben</li> <li>○ Verbindung zwischen den Bildern herstellen</li> </ul> </li> <li>- Kriterien erarbeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Überschrift</li> <li>○ Einleitungssatz</li> <li>○ Personen Namen geben</li> <li>○ Was geschieht zwischen den Bildern?</li> <li>○ Höhepunkt beschreiben</li> </ul> </li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zebralehrwerk</li> <li>- Schreibdetektive Bildergeschichte</li> <li>- Jahreszeitliche Bildergeschichten</li> <li>- Bildergeschichten mit offenem Ende als Differenzierung</li> <li>- Lernergebnisse</li> <li>- Lernvideos</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Abschlusssatz</li> <li>- Bilder in Sätzen beschreiben</li> <li>- Wortspeicher erstellen</li> <li>- Ganze Bildergeschichte nach Schreibkriterien schreiben</li> <li>- Auf der Grundlage vereinbarter Kriterien (Checkliste) die eigene Geschichte überarbeiten</li> </ul>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernerfolgskontrolle zum Thema Bildergeschichte</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p>

<b>Thema:</b> <b>Alte Schriftarten</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Sommer bis Herbst	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Schreiben	<u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Schreibfertigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		
Lesen – Mit Texten und Medien umgehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schreiben flüssig in einer gut lesbaren verbundenen Handschrift.</li> <li>• nutzen Gestaltungs- und Überarbeitungsmöglichkeiten herkömmlicher und neuer Medien (z.B. Schmuckblätter, Korrekturlinien, Clip- Art und Rechtschreibprogramme des PC)</li> </ul>		
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	<u>Lesen – Mit Texten und Medien umgehen: inhaltlicher Schwerpunkt: Über Lesefähigkeiten verfügen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• finden in Texten gezielt Informationen und können sie wiedergeben.</li> </ul>		
	<u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen (z.B. die unterschiedliche Verstellung des Deutschen im Vergleich zu anderen Familiensprachen) und Sprachvarianten (z.B. Dialekte, Jugendsprache, Werbejargon).</li> <li>• untersuchen und klären gebräuchliche Fremdwörter.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alte Schriftarten kennenlernen</li> <li>- Deutsche Schrift / Sütterlin Alphabet kennenlernen und nachschreiben</li> <li>- auf Schiefertafeln schreiben</li> <li>- in Lineatur schreiben</li> <li>- mit Schreibfedern und Tinte schreiben</li> <li>- Sachinformationen suchen (z.B. zum Thema „Schule früher und heute“)</li> <li>- In themenbezogenen Texten Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Sprache reflektieren</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Deutsche Schrift / Sütterlin Alphabet</li> <li>- Ausleihe von alten Schulmaterialien</li> <li>- Dorfschulmuseum (Delbrück)</li> <li>- Schiefertafeln</li> <li>- Griffel</li> <li>- Tintenfässer</li> <li>- Schreibfedern</li> <li>- Sachtext zum Thema „Schule früher und heute“</li> <li>- Bilder / Fotografien</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zebra Arbeitshefte</li> <li>- Zebra Lesebuch</li> <li>- Kinderlexika</li> <li>- Kindersuchmaschinen</li> </ul>
<u>Lernerfolgsüberprüfung/Leistungsbewertung/Feedback</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibprodukte in alter Schrift</li> <li>- Wiedergabe von Informationen zum Thema „Schule früher und heute“</li> </ul>	<u>Kooperationen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen: <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kunst: Bildgestaltung mit Tinte und Schreibfedern</li> </ul> </li> <li>- Besuch des Freilichtmuseums Detmold</li> <li>- Befragung älterer Zeitgenossen</li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Aufsatzerziehung Thema „Märchen“</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Ostern bis Sommer	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Schreiben	<u>Schreiben: inhaltlicher Schwerpunkt: Texte situations- und adressatengerecht verfassen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• klären Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug und vereinbaren Schreibkriterien.</li> <li>• planen Texte mit verschiedenen Methoden.</li> <li>• beraten über die Wirkung ihrer Textentwürfe auf der Grundlage der Schreibkriterien.</li> <li>• überarbeiten ihre Entwürfe in Bezug auf die verwendeten sprachlichen Mittel sowie äußere Gestaltung.</li> </ul>		
Sprechen und Zuhören	<u>Sprechen und Zuhören: inhaltlicher Schwerpunkt: Zu anderen sprechen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen artikuliert und an der gesprochenen Standardsprache orientiert.</li> <li>• beschreiben gelernte Inhalte mit Fachbegriffen (z.B. Gattungsbegriffe wie Märchen, Fabel, Gedicht).</li> <li>• verwenden sprachliche und sprecherische Mittel gezielt: Wortschatz, Intonation, Körpersprache.</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchen vorlesen</li> <li>- Märchensprache untersuchen</li> <li>- Kriterien eines guten Märchens erarbeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>o Märchenfiguren</li> <li>o Märchenorte</li> <li>o Märchengegenstände</li> <li>o Märchensprüche</li> <li>o Märchenzahlen</li> <li>o Märchenworte</li> <li>o Märchenreime</li> </ul> </li> <li>- Märchenfiguren sprechen lassen (wörtliche Rede mit vorangestellten Begleitsatz thematisieren)</li> <li>- Märchen nach Vorlage schreiben</li> <li>- Märchen mit vorgegebenen Wörtern schreiben</li> <li>- Eigenes Märchen schreiben (kriteriengeleitet)</li> <li>- Überarbeitung der eigenen Texte mit der Checkliste</li> <li>- Wiederholen und Anwenden von Erzählkriterien</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichten-/Märchenbücher</li> <li>- Märchenmaterialien: Memory, Dominos</li> <li>- Märchentabu (Zaubereinmaleins)</li> <li>- Schleichdiktate und Lesespuren zum Thema Märchen</li> <li>- Kamishibaibildkarten zu Märchen (Don Bosco)</li> <li>- Hörspiele</li> <li>- Anton-App</li> <li>- Antolin</li> <li>- Schreiblehrgang aus dem Finken-Verlag</li> <li>- Märchenfilme</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchengeschichte sinnbetont vorlesen üben, Geschichte im Plenum vortragen</li> </ul>	
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufsatz zum Thema Märchen</li> <li>- Gelungener Lesevortrag (Märchen vorlesen)</li> <li>- Eine Märchenausstellung machen</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulinterne Absprachen <ul style="list-style-type: none"> <li>o Erstellen eines Klassenmärchenbuchs</li> <li>o Nutzen der Kinderbücherei ( Märchenkiste erstellen)</li> <li>o Fächerübergreifend in Kunst z.B.: Klasseraum als Märchenland, Märchentür, Märchen im Schuhkarton</li> </ul> </li> </ul>

<b>Thema:</b> <b>Sprachliche Untersuchung von Märchen und anderer Kinderliteratur</b>		<b>Zeitungsumfang:</b> Ostern bis Sommer	<b>Klasse/Jahrgang:</b> 3
<b>Bereich:</b>	<b>Schwerpunkt(e), Kompetenzen, pädagogische Perspektive(n):</b>		
Sprache untersuchen	<p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Sprachliche Verständigung untersuchen</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen sprachliche Merkmale auf ihre Wirkungen mit unterschiedlichen kommunikativen Absichten (z.B. informieren, überzeugen, unterhalten).</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen entdecken</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen (z.B. die unterschiedliche Verstellung des Deutschen im Vergleich zu anderen Familiensprachen) und Sprachvarianten (z.B. Dialekte, Jugendsprache, Werbejargon).</li> <li>• untersuchen und klären gebräuchliche Fremdwörter.</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: An Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• legen Wortsammlungen nach thematischen, grammatischen und orthografischen Gesichtspunkten an.</li> <li>• untersuchen Schreibweisen und wenden orthografische und grammatikalische Regelungen an.</li> <li>• können Wörter den Wortarten zuordnen.</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: inhaltlicher Schwerpunkt: Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden</u> <i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verwenden grundlegende Fachbegriffe beim Untersuchen von Sprache und Sprachgebrauch).</li> </ul>		
<u>Didaktische bzw. methodische Zugänge:</u>		<u>Materialien/Medien/weiterführende Links:</u>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte auf ihre Absicht hin untersuchen (informative Texte, unterhaltende Texte)</li> <li>- Besondere Merkmale der Texte herausarbeiten (z.B. in Märchen: Verniedlichung/ Reime/ Präteritum)</li> <li>- Eigene Texte verfassen unter Berücksichtigung erarbeiteter Kriterien</li> <li>- Besonderheiten der Sprache / Sprachgestaltung erkennen</li> <li>- Die Bedeutung themenspezifischer Fremdwörter klären bzw. nachschlagen</li> <li>- Anreichern eigener Texte durch thematisch passende Wortarten</li> <li>- Kreieren neuer Wörter</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiedliche Märchenbücher</li> <li>- Kinderliteratur (z.B. Fliegender Stern)</li> <li>- Sachtexte</li> <li>- Kindersuchmaschinen/Internet</li> <li>- Lexika und Wörterbücher</li> <li>- Anton App</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Fachbegriffe verwenden im:</li> <li>- Wort: Zeitformen, Verb, Adjektive</li> <li>- Satz: Satzart, wörtliche Rede, Satzkern, Zeitstufen</li> <li>- Text: Textformen, Buch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Weitere Lehrwerke</li> </ul>
<p><u>Lernerfolgsüberprüfung/ Leistungsbewertung/Feedback</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellen der textspezifischen Merkmale</li> <li>- Richtiges Verwenden von grundlegenden Fachbegriffen</li> </ul>	<p><u>Kooperationen:</u></p>